

SÜDWIND

AKTUELL

Nr. 94

Entwicklungspolitische Informationen von Südwind Tirol

Juni 2006

AUFBRUCHSTIMMUNG ...



SÜDWIND ZIEHT UM

Südwind Tirol zieht um ... mit Hilfe IHRER Bausteine!

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde von Südwind-Tirol!

Vor dem Sommer war erstmals, noch sehr vage, von der beabsichtigten Eröffnung eines neuen Weltladens die Rede. Christian Mitterlehner von der ARGE Weltläden, der ein Büro bei uns in der Angerzellgasse gemietet hat, äußerte solche Pläne gegenüber den Mitarbeiterinnen im Südwindbüro. Im Herbst wurde der Südwind-Vorstand darüber informiert und auch von dem Angebot, gemeinsam mit dem neuen Weltladen und Klimabündnis in das ehemalige Osl-Küchenstudio bei der Triumphpforte zu übersiedeln. Anfangs standen wir solchen Plänen skeptisch gegenüber, warum sollten wir die Angerzellgasse 4 aufgeben? Je mehr wir uns mit der Idee jedoch auseinander setzten, desto verlockender erschien sie uns.

Gemeinsam Ziele verwirklichen

Entwicklungspolitische Themen aus dem Hinterhof herausholen und ins Zentrum der Stadt und der Aufmerksamkeit zu bringen ist die Leitidee hinter diesem Projekt. Am neuen Standort sollen Weltladen, Südwind Tirol, Klimabündnis Tirol und die ARGE Weltläden vereint tätig werden. Die Bürogemeinschaft soll nicht nur gemeinsame entwicklungspolitische Themen unter ein Dach bringen, wir streben auch eine enge Zusammenarbeit bei Veranstaltungen und Projekten an. Im ersten Stock steht ein gemeinsam zu nützender Veranstaltungsraum für etwa 50 Personen zur Verfügung. (Die Räum-

lichkeiten in der Angerzellgasse fassen derzeit etwa 25 Personen.)

Folgende inhaltliche Synergieeffekte erhoffen wir uns:

- Alle Organisationen haben teilweise unterschiedliches Zielpublikum. Durch die gemeinsame Arbeit wird ein insgesamt größeres Publikum erreicht.
- Der Weltladen kann als "Türöffner" für Menschen fungieren, die über den Einkauf erstmals mit entwicklungspolitischen Themen konfrontiert sind. Die Nord-Süd-Bibliothek bietet im ersten Stock die Möglichkeit zur Vertiefung.
- Entwicklungspolitische Bewusstseinsarbeit und praktische Umsetzung über den Fairen Handel rücken näher zueinander – neue Anknüpfungspunkte, etwa für Gruppen- und Schulführungen entstehen.
- Durch die Nähe zum Weltladen ergibt sich eine höhere BesucherInnenfrequenz und Aufmerksamkeit für die Nord-Süd-Bibliothek, unsere Kampagnen und Projekte.
- Die Nord - Süd - Bibliothek wird noch stärker zur Informationsdrehscheibe und zum Treffpunkt für alle entwicklungspolitisch Interessierten.

Bausteine fürs neue Südwind-Domizil: Ihr Beitrag!

Wir schlagen Bausteine zu 25, 50, 75 oder 100 € vor, freuen uns aber natürlich auch über jeden anderen Betrag.

- < Mit 25 € finanzieren Sie zB. fünf Sitzkissen.
- < Mit 50 € eine Lampe.
- < Mit 75 € die Hälfte eines Schubladenelements.
- < Mit 100 € vier der fünfzig Klappstühle für unsere Veranstaltungen.

Die Namen der BausteinStifterInnen werden in der Bibliothek einen Platz bekommen (was auf Wunsch selbstverständlich auch unterbleiben kann).

Einzahlungen erbitten wir – z.B. mit beiliegendem Erlagschein – auf das

Konto von Südwind Tirol:

Kontonummer: 113 200 022

Bank: BTV, BLZ 16000

Kennwort Baustein

Aufbruch ins Neue

Die Chance, dies gemeinsam umzusetzen, das schöne Gebäude, in dem man sich eine tolle und gedeihliche Atmosphäre für die Eine-Welt-Arbeit gut vorstellen kann, und finanzielle Erwägungen haben uns letztlich für den Umzug stimmen lassen. In der Angerzellgasse wären wir (zumindest vorerst) alleine geblieben, der Klimabündnisvorstand hat Anfang Jänner entschieden, auf alle Fälle, auch ohne Südwind, in die Leopoldstraße zu übersiedeln. Das hätte bedeutet, dass wir in der Angerzellgasse die gesamte Miete aufwenden hätten müssen. Im neuen Objekt bleiben die laufenden Kosten ungefähr gleich hoch wie momentan. Neue UntermieterInnen für die Angerzellgasse zu finden, mit denen wir ähnlich gut harmonieren und

inhaltlich zusammenpassen wie mit der ARGE Weltläden und Klimabündnis, erschien uns schwierig.

Ein architektonisches Juwel

Das einstöckige Gebäude, das in den 50er Jahren südlich an das Jugendstilhaus Ecke Maximilian- und Leopoldstraße angebaut wurde, steht als kleines architektonisches Juwel unter Denkmalschutz. Südlich davon befindet sich die Einfahrt in einen Hof, in dem sich unter anderem Bürobedarf Schmidt befindet. Eine durchgehende an den Ecken abgerundete Glasfront bildet die zwei Außenseiten im Erdgeschoß und im ersten Stock, die Einblick gewährt in den Weltladen unten und die im ersten Stock liegenden Büros mit der Nord-Süd-Bibliothek (35 m2) in der Mitte. Eine geschwungene Treppe führt in das obere Stockwerk mit dem of-

fenen gemeinsamen Veranstaltungsraum innen und den Büros von Weltladen, Klimabündnis, Südwind und der Bibliothek außen.

Wir brauchen deine / Ihre Hilfe!

Der Umzug Ende Juni und eine schöne neue Einrichtung der Bibliothek kosten natürlich eine Summe, die wir nicht haben. Wir haben schon mündliche Zusagen für Sondersubventionen bei Land und Stadt, einen weiteren Teil der Kosten versuchen wir durch Spenden hereinzubekommen, und deshalb wenden wir uns an euch / Sie.

Hätten Sie / hättest du die Möglichkeit, einen Südwind-Baustein für das neue Domizil in der Leopoldstraße zu spenden? Geholfen wäre uns auch, wenn in diesem Jahr mehr Südwind-Menschen ihren Mitgliedsbeitrag, eventuell auch den noch nicht geleisteten vergangener Jahre, einzahlen könnten.

Helfen Sie / hilf uns bitte diese neue Chance wahrzunehmen, wir werden auch versuchen, die tollen Möglichkeiten, die darin liegen, umzusetzen!

Mit ganz lieben Grüßen
Die Vorstandsmitglieder von Südwind Tirol



„Wir freuen uns auf deinen/Ihren Besuch!“ – (v.l.n.r.) Thomas Aufschnaiter (Weltladen), Hanne Mitterstieler (Südwind), Ines Zanella (Südwind), Stefan Gritsch (Weltladen), Sigrid Sapinsky (Klimabündnis), Sabine Mahlknacht (Südwind) und Christian Mitterlehner (Weltladen) –

Anton Leitner
Johannes Eiler
Christine Schwäger
Falk Benschel
Hanne Mitterstieler
Heidi Unterhofer

VOM MILCHREIS ZUM PILAW

Ein Kochabend der etwas anderen Art mit Bernhard Nicolussi

14. Juni, 18:00 Uhr

HLBA – West, Technikerstraße 7A

Für 3/5 der Menschheit bildet Reis das wichtigste Nahrungsmittel. In unseren Breitengraden verknüpfen viele Menschen mit Reis frühe Erinnerungen in Form des Milchreis. Zunehmend findet er Eingang in die Alltagsküche als trockene Beilage oder in den unzähligen Variationen der Risotti. Welche Bedeutung die Pflanze in Asien hat ist kaum bekannt. Darum gibt es in diesem Reiskochkurs zunächst eine kurze Einführung zu Biologie, geographischer Verbreitung und kultureller Bedeutung des Reis.

Anschließend werden wir uns mit ausgesuchten Rezepten aus Asien, Vorderasien und Europa den Reis „erkochen“ und uns dann den lukullischen Genüssen hingeben.

Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Sozialzentrum Hötting – West.

Anmeldung erforderlich bei Südwind Tirol:
telefonisch: 0512/58 24 18 oder
per e-mail: suedwind.tirol@oneworld.at
Kostenbeitrag: 5 €

DAS LETZTE BIBLIOTHEKSGESRÄCH IN DER „ALTEN“

NORD – SÜD – BIBLIOTHEK:

PAKISTAN und INDIEN

Persönliche Einblicke von Joanna Egger und Peter Hochrainer

Dia-Abend und Bibliotheksgespräch

20. Juni, 20:00 Uhr

Nord – Süd – Bibliothek,
Angerzellgasse 4

Joanna Egger studiert Politikwissenschaften und arbeitet seit 2003 bei Südwind als Workshopreferentin. Peter Hochrainer ist psychiatrischer Krankenpfleger und Musiker. Gemeinsam waren sie von September 2005 bis Februar 2006 in Pakistan und Indien unterwegs...



Vom Stammesgebiet in der Halbwüste Belutschistans, quer durch den verwirrenden und bunten Westen Indiens bis zum Leben auf den erdbebenerschütterten Hügeln Kaschmirs... eine Reise gegen Vorurteile und Angst. Im Bibliotheksgespräch schildern sie ihre Eindrücke und Erfahrungen.

Wo Sie uns finden....

Bis 27. Juni bleibt die Nord – Süd – Bibliothek in der Angerzellgasse 4 geöffnet. Ab 1. Juli erreichen Sie uns an unserer neuen Adresse in der Leopoldstraße 2, 1. Stock (ehemaliges Osl-Küchenstudio).

Die Nord – Süd – Bibliothek an unserem neuen Standort wird ab 11. September wieder geöffnet sein.

Telefonisch erreichen Sie uns weiterhin unter der Nummer: 0512/58 24 18.

An die gleiche Nummer können Sie uns auch ein Fax schicken.

Unsere e-mail-Adresse: suedwind.tirol@oneworld.at

P.b.b. Postentgelt bar bezahlt

Erscheinungsort Innsbruck – Verlagspostamt 6020 Innsbruck

Zulassungsnummer: GZ 02Z 031489M

Unzustellbare Exemplare bitte zurück an:

Südwind-Tirol, Angerzellgasse 4, 6020 Innsbruck

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Verein Südwind Entwicklungspolitik Tirol ehemals Österreichischer Informationsdienst für Entwicklungspolitik – Tirol,

Angerzellgasse 4, 6020 Innsbruck, Tel.: (0512) 58 24 18, suedwind.tirol@oneworld.at

Redaktion: Veronika Knapp, Christian Schwaiger, Ines Zanella

Fotos: Christian Schwaiger, Joanna Egger

Herstellung: Augustin medien&design, Innsbruck

Bankverbindung: BTV, BLZ 16000, Konto-Nr.: 113 – 200 022